

UNS AMTSBLATT

Jahrgang 14
27. Mai 2011
Ausgabe 05/11



Postwurfsendung

Amtliches Bekanntmachungsblatt
des Amtes Schönerberg Land

mit den Gemeinden Grieben, Groß Siemz, Lockwisch,
Lüdersdorf, Menzendorf, Niendorf, Papenhusen, Roduchelstorf,
Selmsdorf, der Stadt Dassow sowie der Stadt Schönerberg

A colorful poster for the '8. Stadtfest Schönerberg'. The background is yellow with a grey silhouette of a church tower. The text '8.' is large and white. 'Stadtfest' is in yellow and 'Schönerberg' is in red. Below this is the coat of arms of Schönerberg, which is a shield divided into three horizontal sections: blue, yellow, and red, with a red shield in the center containing a white cross. To the right of the coat of arms, the dates '10 / 11 Juni' are written in blue. At the bottom, the word 'Festprogramm' is written in white. A silhouette of a crowd with raised hands is at the very bottom.

8.
Stadtfest
Schönerberg
10 / 11
Juni
Festprogramm

Die nächste Ausgabe erscheint am 24. Juni 2011.

Die nächste Ausgabe Uns Amtsblatt

erscheint am
24. Juni 2011
Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge
und Anzeigen ist
(Posteingang im Verlag)

14. Juni 2011

Impressum



UNS AMTSBLATT

Herausgeber von „Uns Amtsblatt“
sowie Herstellung:

Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel. 039931/5790, Fax 039931/57930
<http://wittich.de>, E-mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich: der Geschäftsführer
unter der Anschrift des Verlages

Herausgeber des Bekanntmachungs-
blattes und verantwortlich für den amt-
lichen Teil: Amt Schönberger Land

Der Amtsvorsteher

Tel. 03 88 28/33 00

Postfach 1152, 23921 Schönberg

Am Markt 15, 23923 Schönberg;

Erscheinungsweise:

monatlich, jeweils am letzten Freitag eines Monats
Auflagenhöhe: 10.000

Bezugsmöglichkeiten:

- kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haus-
halte der Gemeinden des Amtes Schönberger
Land
- kann einzeln bzw. im Abonnement über den Ver-
lag für 25,- €/Jahr bezogen werden.

Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial
wird nicht zurückgesandt.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die
Meinung des Verfassers wieder, der auch verant-
wortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und
Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Ge-
schäftsbedingungen und zz. gültige Anzeigenpreis-
liste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer
Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz
des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert wer-
den. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf
Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw.
Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben ge-
mischt. Dabei können Farbabweichungen auftre-
ten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbe-
schaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue
Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns
zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs-
und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bil-
der, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen
beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher
Genehmigung des Urhebers.

Amt Schönberger Land

Amtliche Bekanntmachungen

AMT SCHÖNBERGER LAND

Gemeinde Lüdersdorf

Der Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Bauleitplanung der Gemeinde Lüdersdorf

Betrifft: Satzung über die 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Lüdersdorf für den Neubau einer SB-Tankstelle zwischen Landesstraße und Bahnhofstraße in Herrnburg

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und Bekanntmachung der Frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung der Satzung über die 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Lüdersdorf für den Neubau einer SB-Tankstelle zwischen Landesstraße und Bahnhofstraße in Herrnburg nach § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdersdorf hat auf ihrer Sitzung am 24.02.2009 die Aufstellung der Satzung über die 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Lüdersdorf für den Neubau einer SB-Tankstelle zwischen Landesstraße und Bahnhofstraße in Herrnburg beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

In gleicher Sitzung wurde der Vorentwurf gebilligt.

Der Geltungsbereich ist nachfolgender Übersicht zu entnehmen.



Planungsziel ist die planungsrechtliche Vorbereitung einer Tankstelle und die Schaffung von Voraussetzungen zur Ergänzung des EKZ auf Restflächen. Die Belange des Schallschutzes sind abschließend zu klären.

Die Gemeinde Lüdersdorf macht hiermit die Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung der Satzung über die 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Lüdersdorf für den Neubau einer SB-Tankstelle zwischen Landesstraße und Bahnhofstraße in Herrnburg gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit

vom 14. Juni 2011 bis zum 15. Juli 2011

öffentlich bekannt.

Während dieser Zeit können im Amt Schönberger Land, Das-sower Straße 4, Fachbereich IV, 2. OG, an der Aushangtafel, 23923 Schönberg, Bauamt, während folgender Zeiten

Montag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

die Vorentwürfe der Planzeichnung und der Begründung eingesehen werden und Auskunft über den Inhalt der Planung erlangt werden. Zeitgleich wird das Verfahren zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sind, gemäß § 4 Abs. 1 BauGB, durchgeführt.

Die Gemeinde Lüdersdorf beabsichtigt die Aufstellung des Verfahrens nach § 13a BauGB. Im Verfahren nach § 13a BauGB ist die Information der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten. Diese Information findet im Rahmen einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung in Anwendung des § 3 Abs. 1 BauGB statt. Im Aufstellungsverfahren nach § 13a BauGB ist die Durchführung einer Eingriffs-/Ausgleichsregelung und einer Umweltprüfung nicht erforderlich.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung werden neben den Zielsetzungen für den Bebauungsplan auch Gutachterliche Untersuchungen zum Schallschutz mit öffentlich ausgelegt.

Lüdersdorf, den 17. Mai 2011

gez. Dr. Huzel

(Siegel)

Bürgermeister der Gemeinde Lüdersdorf

Aufhebungssatzung zur Satzung zur Benutzung der gemeindlichen Kindertageseinrichtung vom 14. April 2011

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205 - 253), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V S. 690, 712) in Verbindung mit §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 146) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410, 427) sowie der §§ 17 bis 21 des Kindertagesförderungsgesetzes M-V (KiföG M-V) vom 1. April 2004 (GVOBl. M-V 2004, S. 146) zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Juli 2010 (GVOBl. M-V S. 396) hat die Gemeindevertretung Roduchelstorf am 10. März 2011 folgende Aufhebungssatzung erlassen:

Artikel 1

Die Satzung der Gemeinde Roduchelstorf zur Benutzung der gemeindlichen Kindertageseinrichtung vom 16. Januar 2003 wird aufgehoben.

Artikel 2

Die Aufhebungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Roduchelstorf, den 14. April 2011

gez. Kassow

(LS)

Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Menzendorf für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund des § 48 KV M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Menzendorf vom 31.03.2011 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher	nunmehr festge- setzt auf
	€	€	€	€
1. im Verwaltungs- haushalt				
die Einnahmen	0	0	171.400	171.400
die Ausgaben	0	0	232.800	232.800
2. im Vermögens- haushalt				
die Einnahmen	0	0	10.700	10.700
die Ausgaben	0	0	10.700	10.700

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite	von bisher auf unverändert	0 € 0 €
davon für den Zweck der Umschuldung	von bisher auf unverändert	0 € 0 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen	von bisher auf nunmehr	0 € 0 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	von bisher auf	65.000 € 120.000 €

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern bleiben unverändert.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung zur 1. NTHH erfolgte am 03.05.2011.

Menzendorf, den 06.05.2011

gez. Goerke

(LS)

Bürgermeisterin

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 48 III KV M-V öffentlich bekannt gemacht. Die Genehmigung der unteren Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte am 03.05.2011. Die Nachtragshaushaltssatzung liegt einschließlich der Anlagen gemäß Gemeindehaushaltsverordnung in der Zeit vom 30.05. - 30.06.2011 in der Amtsverwaltung Schönberger Land, Kämmerei, Am Markt 15 - Hinterhaus - in 23923 Schönberg, während der Dienstzeiten aus. Jeder kann Einsicht in die Nachtragshaushaltssatzung nebst Anlagen nehmen.

Schönberg, den 09.05.2011

gez. Lenschow

Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Menzendorf hat in ihrer Sitzung am 31.03.2011 die Haushaltsrechnung 2010 genehmigt und der Amtskasse und der Bürgermeisterin für den von der Jahresrechnung abgedeckten Zeitraum die Entlastung erteilt.

Die Jahreshaushaltsrechnung der Gemeinde Menzendorf schließt wie folgt ab:

	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR	
Soll-Einnahmen	174.079,58	15.907,02	
+ neugebildete Haushalts- einnahmereste	0,00	0,00	
- Abgang HH-Einnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	
- Abgang Kasseneinnahme- resten v. Vj.	2.838,16	0,00	
Summe bereinigter Soll- Einnahmen	171.241,42	15.907,02	
Soll-Ausgaben	228.506,40	15.907,02	
darin enthalten Überschuss nach § 39 Abs.3 Satz 2 GemHVO: Verm.-Haushalt 0,00 EUR			
+ Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	
- Abgang HH-Ausgabereste vom Vj.	0,00	0,00	
- Abgang Kassenausgabereste v. Vj.	0,00	0,00	
Summe bereinigter Soll-Ausgaben	228.506,40	15.907,02	
Soll-Fehlbetrag	-57.264,98	0,00	
Kassenmäßiger Abschluss			
	Gesamt- rechnungs- soll EUR	Istbeträge reste EUR	Kassen- reste EUR

Verwaltungshaushalt			
Einnahmen	214.366,19	199.272,70	15.093,49
Ausgaben	271.631,17	271.631,17	0,00
Ist-Überschuss/ Ist-Fehlbetrag		-72.358,47	
Vermögenshaushalt			
Einnahmen	29.678,373	25.752,08	3.926,65
Ausgaben	29.355,43	29.355,43	0,00
Ist-Überschuss/ Ist-Fehlbetrag		-3.603,35	

Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt: 2.033,33 EUR und im Vermögenshaushalt: 0,00 EUR wird die Notwendigkeit anerkannt.
Die Gemeindevertretung Menzendorf genehmigt die Haushaltsüberschreitungen in gesamter Höhe.

Menzendorf, den 21.04.2011

gez. Goerke (LS)
Bürgermeisterin

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 sowie die Erläuterungen liegen in der Zeit vom 30.05. - 30.06.2011 während der Dienstzeiten in der Amtsverwaltung Schönberger Land, Am Markt 15, Zimmer 29, aus. Gemäß § 61 (4) KV M-V kann jeder Einsicht in die Jahresrechnung und deren Erläuterungen nehmen.

Schönberg, den 16.05.2011

gez. Lenschow
Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Roduchelstorf hat in ihrer Sitzung am 10.03.2011 die Haushaltsrechnung 2010 genehmigt und der Amtskasse und der Bürgermeisterin für den von der Jahresrechnung abgedeckten Zeitraum die Entlastung erteilt.

Die Jahreshaushaltsrechnung 2010 der Gemeinde schließt wie folgt ab:

	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR	
Einnahmen			
Soll-Einnahmen	188.553,09	136.825,60	
+ Neue Haushalts- einnahmereste		29.000,00	
- Abgang Haushalts- einnahmereste vom Vorjahr		0,00	
- Abgang Kassen- einnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	
Summe bereinigter Soll-Einnahmen	188.553,09	165.825,60	
Ausgaben			
Soll-Ausgaben, darin enthalten Überschuss nach § 39 Abs. 3 Satz 2 GemHVO: Verm.-Haushalt 0,00 EUR	188.553,09	51.467,72	
+ neu gebildete Haushalts- ausgabereste	0,00	114.357,88	
- Abgang Haushaltsaus- gabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	
- Abgang Kassenaus- gabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	
Summe bereinigter Soll-Ausgaben	188.553,09	165.825,60	
Unterschied			
Soll-Fehlbetrag	0,00	0,00	

Kassenmäßiger Abschluss

	Gesamt- rechnungs- soll EUR	Ist- beträge EUR	Kassen- reste EUR
Verwaltungshaushalt			
Einnahmen	198.083,80	191.764,71	6.319,09
Ausgaben	198.083,80	198.083,80	0,00
Ist-Überschuss/ Ist-Fehlbetrag		-6.319,09	
Vermögenshaushalt			
Einnahmen	149.640,41	130.645,32	18.995,09
Ausgaben	64.282,53	64.282,53	0,00
Ist-Überschuss/ Ist-Fehlbetrag		66.362,79	

Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt: **1.797,99 EUR**
Vermögenshaushalt: **199,38 EUR**
wird die Notwendigkeit anerkannt.

Roduchelstorf, 11.03.2011

gez. Kassow (LS)
Bürgermeisterin

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 nebst Erläuterungen liegt in der Zeit vom 30.05.2011 - 30.06.2011 während der Dienstzeiten in der Amtsverwaltung Schönberger Land, Am

Markt 15, Zimmer 29, aus. Gemäß § 61 KV M-V kann jeder Einsicht in die Jahresrechnung und deren Erläuterungen nehmen.

Schönberg, 16.05.2011

gez. Lenschow
Amtsvorsteher

AMT SCHÖNBERGER LAND STADT DASSOW

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Stadt Dassow

Betrifft: Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23 der Stadt Dassow für das Ortszentrum

hier: Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23 der Stadt Dassow für das Ortszentrum gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Öffentlichkeitsbeteiligung) unter Anwendung des Verfahrens der Innenentwicklung nach § 13a BauGB

Die Stadtvertretung der Stadt Dassow hat auf ihrer Sitzung am 26.09.2007 den Beschluss über die Aufstellung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23 der Stadt Dassow für das Ortszentrum gefasst. Die Entwürfe der Planzeichnung und der Begründung des Bebauungsplanes Nr. 23 der Stadt Dassow für das Ortszentrum lagen bereits für die Dauer eines Monats gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 08.11.2010 bis zum 10.12.2010 im Amt Schönberger Land zur Einsichtnahme aus. Die Planbereichsgrenzen sind der untenstehenden Planskizze zu entnehmen.



Zielsetzung des Bebauungsplanes ist die Sicherung einer strassenbegleitenden Bebauung und die Regelung des Bestandes im rückwärtigen Bereich von Grundstücken. Unter Berücksichtigung der Auswertung der Stellungnahmen der 1. Öffentlichkeitsbeteiligung wurden die Entwürfe der Planzeichnung und der Begründung des Bebauungsplanes Nr. 23 der Stadt Dassow durch die Stadtvertretung am 13.04.2011 erneut gebilligt.

Die Entwürfe der Planzeichnung und der Begründung sind für die Dauer eines Monats gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen. Die Öffentlichkeit erhält Gelegenheit zur Abgabe von Stellungnahmen während der Auslegungsfrist.

Die Planunterlagen, bestehend aus Planzeichnung und Begründung, liegen

in der Zeit vom 27. Juni 2011 bis zum 27. Juli 2011

im Amt Schönberger Land, Dassower Straße 4, Fachbereich IV, 2. OG, an der Aushangtafel, 23923 Schönberg während folgender Zeiten

Montag von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen und Anregungen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan als Plan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB aufgestellt wird. Gemäß § 13a Abs. 2 i. V. m. § 13 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von der Umweltprüfung abgesehen wird. Eine Eingriffs- und Ausgleichsregelung und ein Umweltbericht sind nicht erforderlich.

Da das Plangebiet versiegelbare Fläche beansprucht, die zwischen 20.000 qm und 70.000 qm liegt, wurde eine Vorprüfung (Überschlägige Prüfung gemäß der Anlage 2 nach § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB) vorgenommen. Die Stadt Dassow ist zu dem Ergebnis gelangt, dass der Plan gemäß § 13a BauGB im Rahmen der Innenentwicklung aufgestellt werden kann. Die Verträglichkeit des Vorhabens mit den Schutzzwecken und Zielarten der Europäischen Natura 2000 Gebiete wurde dargestellt. Die Verträglichkeitsuntersuchungen für die für die FFH-Gebiete: „Stepenitz-, Radegast- und Maurinetal mit Zuflüssen“ (DE 2132-303) und „Küste Klützer Winkel und Ufer von Dassower See und Trave“ (DE 2031-301) sowie der Nachweis der Einhaltung der Bestimmungen des Artikel 4 Absatz 4 der Vogelschutzrichtlinie für die faktischen Vogelschutzgebiete „Stepenitz-Poischower Mühlenbach-Radegast-Maurine (DE 2233-401) und „Feldmark und Uferzone an Untertrave und Dassower See“ (DE 2031-471) werden öffentlich ausgelegt. Nach Prüfung sind als wesentliche Gründe für die Einschätzung, dass der Bebauungsplan voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen hat, aufzuführen, dass sich keine erheblichen Auswirkungen auf die Schutzgüter Boden, Wasser, Pflanzen und Tiere ergeben, da die für die bauliche Nachverdichtung in Anspruch genommenen Flächen als anthropogen geprägte Siedlungsflächen einzuschätzen sind. Auf Grund der Lage im Innenbereich sind diese zusätzlichen Versiegelungen nicht relevant im Sinne des Naturschutzrechtes und des BauGB. Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter bestehen nicht.

Die Anforderungen an den Baumschutz wurden geprüft und beachtet und entsprechende Festsetzungen vorgenommen. Die Beteiligung von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gemäß § 4 Abs. 2 BauGB gleichzeitig durchgeführt. Eine Betroffenheit von Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB ist aufgrund der Innenentwicklung nicht gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der öffentlichen Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan nach § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, wenn die Stadt Dassow deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Mit dieser Bekanntmachung zur Öffentlichkeitsbeteiligung wird mitgeteilt, dass bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Dassow, den 18. Mai 2011

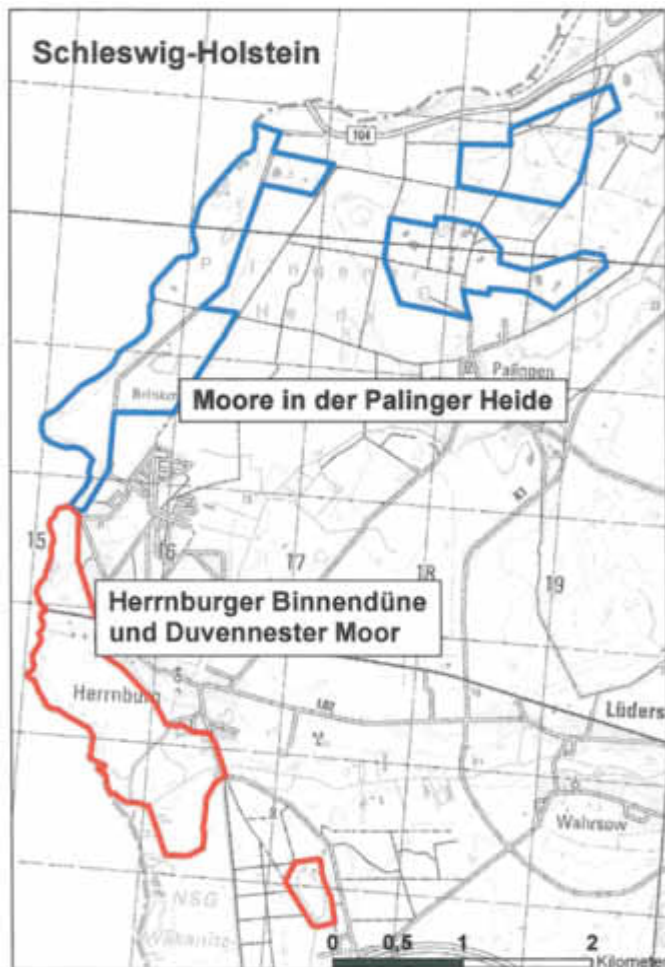
(Siegel)

gez. Ploen
Bürgermeister der Stadt Dassow

Amtliche Mitteilungen

FFH-Managementplanung für die „Moore in der Palinger Heide“ sowie „Herrnburger Binnendüne und Duvennester Moor“ vor dem Start

Informationsveranstaltung zum Planungsauftritt



Unter Federführung des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) Westmecklenburg wird das Planungsbüro Pöyry Deutschland GmbH aus Schwerin Managementpläne für die Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) „Moore in der Palinger Heide“ (EU-Code DE 2130-303) sowie „Herrnburger Binnendüne und Duvennester Moor“ (EU-Code DE 2130-302) nach der FFH-Richtlinie erarbeiten (siehe Übersichtskarte). Der Planentwurf soll im kommenden Jahr vorliegen und als Arbeits- und Entscheidungsgrundlage für die Naturschutzbehörden erlassen werden. Finanziert wird die Planung anteilig aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern.

Zur Vorstellung der Planbearbeiter sowie des zeitlichen und inhaltlichen Planungsablaufs findet **am Dienstag, dem 14. Juni 2011 um 17:30 Uhr in der Aula der Grundschule Herrnburg, Gärtnerieweg 7, 23923 Herrnburg** eine erste öffentliche Informationsveranstaltung statt.

Nach einer Kartierung und Bewertung der in den Gebieten vorkommenden Lebensräume und Arten von europäischer Bedeutung werden gutachterliche Vorschläge für Erhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen erarbeitet. Um deren Umsetzung im Konsens mit den Flächennutzern und Gemein-

den erreichen zu können, ist die Bildung von thematischen Arbeitskreisen vorgesehen. Alle Interessierten sind zur aktiven Mitarbeit recht herzlich eingeladen.

Schwerin, 18. Mai 2011

Staatliches Amt für Landwirtschaft und
Umwelt Westmecklenburg

Bürgerinformationen

Vermietung von Büroräumen im Amtsgebäude des Amtes Schönberger Land in Dassow, Grevesmühlener Straße 17 b

Das Amt Schönberger Land vermietet ab sofort **möblierte Büro-/Geschäftsräume, ca. 40 qm, mit WC**. Die Räumlichkeiten sind in sich abgeschlossen und verfügen über einen separaten Eingang. Telefonische Auskunft unter 038828 330-156. Eine Besichtigung ist nach telefonischer Terminvereinbarung möglich.

gez. *Lenschow*
Amtsvorsteher

Die Gemeindevertretung Lüdersdorf fasste in ihrer Sitzung vom 22.03.2011 folgende Beschlüsse:

3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Lüdersdorf für die Benutzung gemeindlicher Einrichtungen hier: Teilaufhebung betreffend Sporthalle Herrnburg VO/1/0340/2011

Beschluss

1. Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Lüdersdorf für die Benutzung gemeindlicher Einrichtungen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine privatrechtliche Entgeltordnung für die Nutzung der verbleibenden gemeindlichen Einrichtungen zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
1 Gegenstimme
- Enthaltung

Benutzungs- und Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthallen der Gemeinde Lüdersdorf VO/1/0341/2011

Beschluss

1. Die Gemeindevertretung Lüdersdorf hebt ihren Beschluss vom 23.11.2010 zur Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sporthalle in Wahrsov mit Wirkung vom 31.03.2011 auf.
2. Die Gemeindevertretung Lüdersdorf beschließt die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthallen der Gemeinde Lüdersdorf mit Wirkung vom 01.04.2011 mit folgenden Änderungen:
§ 4 Abs. 2. Das dritte Wort wird geändert von „kann“ in „sollte“.
Der Entgelttarif erhält folgende Fassung:

Entgelttarif

	Entgelttarif
1. Hallennutzung	
a) je Stunde/Feld für den Jugendsport bis 18 J.	5,00 EUR
b) je Stunde/Feld für Erwachsene	10,00 EUR
2. Mehrzweckraum (sportliche Nutzung durch ortsansässige Vereine)	
a) Nutzung durch Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr je Stunde	2,50 EUR
b) Nutzung durch Erwachsene je Stunde	5,00 EUR
(private Nutzung)	
Nutzung durch Privatpersonen je Stunde	15,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
1 Gegenstimme
- Enthaltung

Satzung über die vereinfachte Änderung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 der Gemeinde Lüdersdorf im Ortsteil Herrnburg gegenüber der Schule, Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 16, westlich/nordwestlich des Gärtnerieweges

VO/4/0371/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung Lüdersdorf beschließt:

- Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 der Gemeinde Lüdersdorf im Ortsteil Herrnburg gegenüber der Schule, westlich/nordwestlich des Gärtnerieweges vorgebrachten Bedenken und Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft.
Die Gemeindevertretung beschließt, dem Abwägungsvorschlag entsprechend Sachverhaltsdarstellung zu folgen.
Das Amt Schönberger Land wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, die Anregungen und Bedenken erhoben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
- Aufgrund des § 10 i. V. m. § 13a des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. vom 23.09.04 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) beschließt die Gemeindevertretung Lüdersdorf die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 der Gemeinde Lüdersdorf im Ortsteil Herrnburg gegenüber der Schule, westlich/nordwestlich des Gärtnerieweges, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.
Die Satzung ist auszufertigen und rechtskräftig bekannt zu machen. Es ist anzugeben, wo und wann Einsicht in die Satzung genommen werden kann. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung und Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs.1 BauGB) und weiter Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
11 Ja-Stimmen

Bebauungsplan 6a für das Flohmarktgelände in Herrnburg-Ausbau der öffentlichen Straße

VO/3/0149/2011

Beschluss

Die öffentliche Erschließungsstraße innerhalb des Bebauungsplanes 6a in Herrnburg für das Flohmarktgelände wird entsprechend dem anliegenden Straßenquerschnitt hergestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
11 Ja-Stimmen

Regionales Raumentwicklungsprogramm Westmecklenburg

Information über die Abwägung aus der 2. Beteiligung und 3. Beteiligungsverfahren im Rahmen der Neuaufstellung des RREP zu ausgewählten Inhalten einschließlich Umweltbericht

VO/4/0346/2011

Beschluss

Die Gemeinde Lüdersdorf nimmt das Abwägungsergebnis der 2. Beteiligung zur Kenntnis.

Den Entwurf zur 3. Beteiligung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Westmecklenburg mit ausgewählten Inhalten nimmt die Gemeinde Lüdersdorf ebenso zur Kenntnis.

Hinweise, Anregungen oder Bedenken bestehen seitens der Gemeinde Lüdersdorf nicht.

Die Stellungnahme ist fristgerecht über das Amt Schönberger Land an die zuständige Stelle weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
- Gegenstimmen
1 Enthaltung

Beteiligung der Wohnsitzgemeinde nach dem Kindertagesförderungsgesetz (KiföG M-V) ab 01.04.2011

Hier: Kindertagesstätte „Haus der kleinen Waldgeister“ in Staunsfeld (Herrnburg)

VO/1/0339/2011

Beschluss

- a) Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt folgende finanzielle Beteiligung der Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes (§ 20 KiföG) mit 50 % für den Kindergarten der Kindertagesstätte „Haus der kleinen Waldgeister“ in Herrnburg ab 01.04.2011:

1. Einrichtung/ Träger	Betreuungs- art	WSA ab 04/2011 50 %
Kita Staunsfeld/ Gemeinde Lüdersdorf	ganztags Teilzeit halbtags	155,15 EUR 113,50 EUR 93,67 EUR
2. Einrichtung/ Träger	Betreuungs- art	Elternbeitrag ab 04/2011 50 %
Kita Staunsfeld/ Gemeinde Lüdersdorf	ganztags Teilzeit halbtags	155,15 EUR 113,50 EUR 93,67 EUR

- b) Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt die 5. Änderung der Anlage 1 zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in der Trägerschaft der Gemeinde Lüdersdorf.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
11 Ja-Stimmen

Festlegung der Wohnsitzanteile für die Betreuung von Kindern in auswärtigen Kindertageseinrichtungen ab dem 01.04.2011

VO/1/0338/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung Lüdersdorf beschließt die Wohnsitzanteile für die Betreuung von Kindern mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Lüdersdorf in auswärtigen Kindertageseinrichtungen ab dem 01.04.2011:

Kindergarten:

ganztags	146,74 EUR
Teilzeit	108,17 EUR
halbtags	89,89 EUR

Es wird jedoch höchstens der Wohnsitzanteil übernommen, den die Gemeinde festgelegt hat, in der sich die Einrichtung befindet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
11 Ja-Stimmen

**Hier weht der Wind - das Segelschiff hisst die Segel
sonst leider ohne uns!**

8-Tage-Segeltörn für Kinder und Jugendliche

Das ganz besondere Sommerferienerlebnis fällt leider ins Wasser, wenn sich nicht noch genügend Teilnehmer finden! Vom 29.07.11 bis zum 05.08.2011 wird den Kindern und Jugendlichen aus und rund um Schönberg eine 8-Tage-Segelfreizeit auf der Ostsee angeboten.

Das Leben an Board verläuft zwar anders als an Land, aber ist mit Sicherheit eine sehr spannende Erfahrung! Gemeinsame Arbeiten, die alle während der Fahrt verrichten können und müssen, denn die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind nicht nur Passagiere, sondern auch Teil der Mannschaft, gehören ebenfalls zu dem Ausflug dazu. Schließlich segelt sich die RY-VAR nicht von alleine und braucht eine Crew für die Instandhaltung. Gemeinschaftssinn, gegenseitige Rücksichtnahme und Freude am Meer sind hier also besonders wichtig. Seglerische und seemännische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, sondern werden während der Reise leicht praktisch erworben.

Ausgangshafen ist die Kieler Bucht. Der Zielhafen ist Rostock-Warnemünde, wo die Teilnehmer über Elternfahrgemeinschaften abgeholt werden sollen.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 246,00 EUR inklusive Vollverpflegung und Getränken, Schiffcharter und Programm, Versicherungen und einiges mehr. Ermäßigungen sind bei entsprechenden sozialen/finanziellen Voraussetzung möglich. Hierzu und zur Reise selbst erteilt die Stadtjugendpflege Schönberg, Sabrina Kirstein, gerne mehr Auskunft im Jugendclub, Das-sower Str. 4a, 23923 Schönberg oder unter Telefon 038828 234880. Anmeldefrist ist der 31. Mai 2011.

Das ist also vorerst die letzte Chance, solch ein Abenteuer erleben zu dürfen!

Liebe Schönbergerinnen, liebe Schönberger,

nur noch wenige Tage trennen uns vom Pfingstfest und damit von unserem Stadtfest.

Das Programm steht bereits fest und wurde bekannt gemacht. Ich gehe davon aus, dass es für jedermann Interessantes enthält und somit viele Besucher und Gäste anlocken wird.

Ich freue mich darauf, viele Bekannte zu treffen, mich mit Ihnen zu unterhalten und selbst etwas unterhalten zu werden.

Sehen wir uns mit Ihren Gästen?

Ich hoffe es und wünsche bereits vorab, dass das diesjährige Stadtfest ein großer Erfolg wird.

Ein Wort noch an die Vereine in unserer Stadt, ich bitte Sie, sich rege an der Mitgestaltung des Festumzuges zu beteiligen. Die Koordination liegt in den bewährten Händen der Firma Maack-Event, die mit der Ausrichtung des Stadtfestes beauftragt wurde.

In den nächsten Wochen beginnen in unserer Stadt wieder Bauarbeiten.

Diese haben zum Ziel, mit dem Umbau des Kochschen Hauses zum Museum zu beginnen und weitere Plätze für die Betreuung der jüngsten Schönberger zu schaffen.

Auch wird in den nächsten Wochen der Spielplatz in der Lübecker Straße zum Teil neu gestaltet bzw. weiter ausgestaltet werden. Neue Spielgeräte werden installiert, Sitzgelegenheiten neu geschaffen und eine weitere Begrünung ist geplant.

Sie sehen, es tut sich noch etwas in diesem Jahr zur Verbesserung des Lebens in unserer Stadt.

In diesem Sinne verbleibe ich bis zum Stadtfest

Lutz Götze

amt. Bürgermeister

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender der Stadt Schönberg Juni 2011

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
01.06.2011	Rommé-Nachmittag 14:00 Uhr Schwedencafé Marienstraße	BRH Schönberg
02.06.2011	2. Gruppe Wassergymnastik 19:00 Uhr Ostseetherme Boltenhagen	BRH Schönberg
04.06.2011	Kinderfest ?	Verein Badeteich Schönberg e. V.
07.06.2011	1. Gruppe Wassergymnastik 19:00 Uhr Ostseetherme Boltenhagen	BRH Schönberg
08.06.2011	Rommé-Nachmittag 14:00 Uhr Schwedencafé Marienstraße	BRH Schönberg
10. - 11.06.2011	Stadtfest	Stadt Schönberg

Festprogramm zum 8. Stadtfest in Schönberg am 10./11. Juni 2011

Freitag 10.06.11

Große Bühne/Marktplatz

20:00 - 01:00 Uhr	Partynacht mit DJ und der Schönberger Band „Solution“
22:00 - 22:30 Uhr	Schlagermafia aus Rostock

Bühne/Am Adler

19:00 - 01:00 Uhr	Beginn mit Schlager DJ
20:00 - 20:30 Uhr	die Schönberger Späldäl unterm Abendhimmel
21:30 - 22:15 Uhr	Helene Fischer Double

Samstag 11.06.11

Große Bühne/Marktplatz

Moderator führt durch das Programm

11:00 - 11:45 Uhr	Umzug durch die Stadt
12:00 - 12:30 Uhr	Eröffnung des Schönberger Stadtfestes 2011 durch den Bürgermeister
13:00 - 13:30 Uhr	Musikschule Fröhlich

14:00 - 14:30 Uhr	Programm mit dem Haus des Kindes
14:45 - 15:15 Uhr	Spektakuläre Darbietungen mit Björn de Vil
16:00 - 17:30 Uhr	Zauber der Gitarrenklänge mit „Joe Green“
17:00 - 17:30 Uhr	Grundschule am Oberteich stellt sich vor
18:00 - 18:30 Uhr	Spektakuläre Darbietungen mit Björn de Vil
19:30 - 20:00 Uhr	Piraten Show mit dem Open Air Theater Grevesmühlen
20:00 - 02:00 Uhr	Sommernachtsball mit der „Freshband“ und DJ
22:00 - 22:45 Uhr	Andreas Martin
23:00 Uhr	großes Höhenfeuerwerk über Schönberg

Bühne/Am Adler

Moderator führt durch das Programm

11:30 - 12:00 Uhr	Musik mit der Musikschule Fröhlich
13:00 - 13:30 Uhr	Kindertagesstätte „Die Kirchenmäuse“ stellt sich vor
14:00 - 14:45 Uhr	Parforcejagdhornbläser der Stadt Schönberg
15:00 - 16:00 Uhr	De Klauckschieters
16:30 - 17:30 Uhr	Musikschule Carl Orff
18:00 - 18:30 Uhr	Finale des Mecklenburger Drehorgelorchesters
19:00 - 19:30 Uhr	Funny Farm Line Dancer
20:00 - 02:00 Uhr	Sommernachtsball mit Rock-Liveband „Breaker“ und DJ

Festzelt/Kirchplatz

tägl. Ausstellung über das Fürstl. RZ Heimatmuseum

14:30 - 17:30 Uhr	große Senioren Kaffeetafel im Festzelt
15:00 - 17:00 Uhr	Blasmusik mit der Utechter Blaskapelle von 1963

Samstag 11.06.11

14:30 - 17:30 Uhr	große Senioren Kaffeetafel im Festzelt
15:00 - 17:00 Uhr	Blasmusik mit der Utechter Blaskapelle von 1963

Ab 13:00 Uhr erfolgt Shuttleservice für Senioren aus der Dasso-
wer Straße zum Kirchplatz mit Kremser Fuhrwerken

Oberteich, Ufer am Kalten Damm

10:00 Uhr - 16:00 Uhr Vorführung des IG Schiffsmodellbau
NWM e. V.

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
10.06.2011	Bürgerberatungen des Ortsverbandes zu Fragen des Sozialversorgungs (Behinderung, Rente usw.) 13:30 Uhr in „Rudis kleines Volkshaus“, R.-Hartmann-Straße 14	Sozialverband Deutschland Ortsverband Schönberg
10. - 13.06.2011	Pfingstzeltlager auch für Nicht-Pfadfinder/innen ca. 100 Teilnehmer/innen, Zeltplatz Einhaus am Ratzeburger See	Deutscher Pfadfinderbund Mosaik - Pfadfinderstamm Seeadler Schönberg
14.06.2011	Eröffnungskonzert Schönberger Musiksommer 20:00 Uhr Missa choralis und Orgelmusik von Franz Liszt u. a. Kirchenchor St. Laurentius Schönberg, Leitung und Orgel solo; Christoph D. Minke anschließend: Ausstellungseröffnung „Davor und Danach“ 6 Positionen der zeitgenössischen Kunst Teil 1	Evangelische Kirchgemeinde

14.06.2011	1. Gruppe Wassergymnastik 19:00 Uhr	BRH Schönberg
15.06.2011	Ostseetherme Boltenhagen Grillfest 15.00 Uhr im „Vossberg Café“ Petersberg	BRH Schönberg
16./17.20./ 21.06.2011	Kinderkonzerte 9:30 und 11:30 Uhr Die SOS-Kinderdörfer weltweit laden Kinder und Familien zum Mitmachkonzert ein Für Kinder von 5 - 10 Jahren, nach Anmeldung, Tel. 038828/23197, Eintritt frei	Evangelische Kirchgemeinde
16.06.2011	Tagesfahrt - Matjesessen	BRH Schönberg
16.06.2011	2. Gruppe Wassergymnastik 19:00 Uhr Ostseetherme Boltenhagen	BRH Schönberg
21.06.2011	1. Gruppe Wassergymnastik 19:00 Uhr Ostseetherme Boltenhagen	BRH Schönberg
21.06.2011	Räumliches Spiel 20:00 Uhr	Evangelische Kirchgemeinde BRH Schönberg
22.06.2011	Rommé-Nachmittag 14:00 Uhr Schwedencafé Marienstraße	
25.06.2011	Schützenfest	Schützenzunft von 1821 e. V. Evangelische Kirchgemeinde
27. - 30.06.2011	Projektwoche mit dem Ernst-Barlach-Gymnasium für Jugendliche von 12 - 15 Jahren	
28.06.2011	1. Gruppe Wassergymnastik 19:00 Uhr Ostseetherme Boltenhagen	BRH Schönberg
28.06.2011	20:00 Uhr NDR Chor: „Es muss ein Wunderbares sein“ Dirigent: Philipp Ahmann	Evangelische Kirchgemeinde
29.06.2011	Rommé-Nachmittag 14:00 Uhr Schwedencafé Marienstraße	BRH Schönberg

Weitere Sportangebote in der Palmberghalle:

Montag	17:30 - 18:30 Uhr	Rückentraining
	19:00 - 20:00 Uhr	Body-Fitness
Dienstag	18:45 - 19:45 Uhr	Rückentraining
Achtung - Das Training findet im Katharinenhaus, An der Kirche statt!		
Dienstag	19:00 - 20:00 Uhr	Step-Fettburner
Mittwoch	18:00 - 22:00 Uhr	Badminton
Donnerstag	17:00 - 18:00 Uhr	Rückentraining

Weitere Angebote des Vereins „Jugend und Freizeit“ e. V.

immer montags	
15:00 - 16:00 Uhr	Kinderturnen von 0 - 3 Jahren
16:00 - 17:00 Uhr	Spiel und Spaß für Kinder von 8 - 12
17:00 - 18:30 Uhr	allgem. Sportgruppe
19:00 - 21:00 Uhr	Basketball für Jugendliche ab 14
20:00 - 22:00 Uhr	Volleyball
immer donnerstags	
19:00 - 20:00 Uhr	Volleyball für Mädchen
20:00 - 22:00 Uhr	Volleyball
immer freitags	
19:00 - 21:00 Uhr	allgem. Sportgruppe
immer sonntags	
15:00 - 18:00 Uhr	Fußball

Veranstaltungen der DRK-Familienbildungsstätte

Pelzerstraße 15, 23936 Grevesmühlen, Tel.: 03881 759522, Fax: 03881 2413

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
montags	15:00 - 16:00	Schönberg Gymnastikraum der Palmberghalle	Seniorengymnastik
	16:30 - 17:30	Schönberg Gymnastikraum der Palmberghalle	Seniorengymnastik
	18:30 - 20:00	Schönberg Gymnastikraum der Palmberghalle	Hatha-Yoga
dienstags	17:30 - 18:30	Schönberg Katharinenhaus	Wirbelsäulengymnastik
	19:30 - 21:00	Schönberg Gymnastikraum der Palmberghalle	Tai Chi
mittwochs	19:00 - 21:00	Grundschule am Oberteich	Ölmalen
			(14-täglich gerade KW)
donnerstags	18:00 - 19:00	Schönberg Palmberghalle	Fit ab 40
	19:00 - 20:00	Schönberg Palmberghalle	Fitness-Training

Veranstaltungen des DRK-Ortsvereins

immer mittwochs

14-täglich

17:30 Uhr - 19:00 Uhr DRK-Juniorretter Badeteich
Schönberg

immer donnerstags

20:00 Uhr - 21:00 Uhr Rettungsschwimmer- in Lübeck
ausbildung Schwimmhalle
Pferdemarkt

Veranstaltungskalender der Gemeinde Lüdersdorf im Juni 2011

**Sie wissen noch nicht was der Juni für Sie bereit hält?
Dann besuchen Sie doch einfach die bunten Veranstaltungen in Lüdersdorf!**

Immer montags

Seniorenport in der Turnhalle der Grundschule Herrnburg
Wann? 16:30 Uhr

immer dienstags

„Kreativwerkstatt“

(außer Schulferien)

Wo? Bücherei des SFH im Einkaufszentrum Herrnburg
Wann? 15:15 Uhr - Kinderkurs
16:30 Uhr - Kurs für Jugendliche von 12 - 15 Jahren

Treff der Singergruppe „HARMONIE“

Wo? Seniorenklub, Hauptstr. 10 A in Herrnburg

Wann? 18:15 Uhr

Veranstalter: Seniorenverband BRH OV Lüdersdorf

immer dienstags

Seniorentreff

Wo? im Jugendklub Lüdersdorf, Hauptstr. 7

Wann? 13:30 Uhr

Veranstalter: Volkssolidarität Lüdersdorf

Skatnachmittag

Wo? Seniorenklub, Hauptstr. 10 A in Herrnburg

Wann? 14:00 Uhr

Veranstalter: Seniorenverband BRH OV Lüdersdorf

Wald-Erlebnis-Gruppe

Wo? Waldparkplatz Straße Schattin

Wann? 15:00 Uhr

Veranstalter: SF Herrnburg

Angebote des Sportvereins Lüdersdorf 96 e. V.

(Informationen: Klaus Tietze: 0174 9775630)

Dienstag	Boxen allgemein	16:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	Fußball für Erwachsene	19:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch	Fußball für Kinder	17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch	Fitness und Gymnastik für Frauen	19:00 - 20:00 Uhr

Mittwoch	Badminton allgemein	20:00 - 21:30 Uhr
Donnerstag	Boxen allgemein	16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	Fußball für Erwachsene	19:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag	Volleyball allgemein	20:15 - 21:45 Uhr

Veranstaltungskalender der Stadt Dassow

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort
03.06. - 05.06.2011	Volksfest	Festwiese
04.06.2011	Kinderangeln	Ortsteilvertretung Harkensee
05.06.2011	Kinderfest in Harkensee	Ortsteilvertretung Harkensee
07.06.2011	Frühstück mit Gästen	Familienbegegnungsstätte
19.06.2011	Familienportfest „Dassow bewegt sich“	Sportplatz Dassow
25.06. - 26.06.2011	Dorffest	Pötenitz
26.06.2011	Besichtigung „Weiße Wiek“	Heimatverein Dassow
26.06. und 27.06.2011	Konzertpicknick im Park Franz von Assisi „Sonnenuntergang“	Kulturgut Dönkendorf

Dassower Jugend-, Kultur und Freizeitverein e. V.

Träger der Familiebegegnungsstätte Dassow

Die Familienbegegnungsstätte wurde am 11. Januar 2002 eröffnet, sie ist für alle Generationen offen und ein kulturelles Zentrum unserer Stadt. Gepflegte, freundliche Räume, in denen die Mitglieder unseres Vereins Sie herzlich willkommen heißen, laden Sie ein.

Ein gut ausgestatteter Kleinkinderspielplatz wartet auf seine Besucher.

Wir sind immer für Sie da.

Montag

14:30 - 15:30 Uhr Gehirnjogging und Gedächtnistraining
15:00 - 17:00 Uhr Töpfern für Fortgeschrittene

Dienstag

14:00 - 17:00 Uhr Seniorencafé
14:30 - 17:00 Uhr kreatives Gestalten für Kinder ab 8 Jahren
14:30 - 17:00 Uhr Spiel- und Kontaktgruppe für Eltern mit Kleinkindern ab 6 Monate
18:30 - 20:00 Uhr Yoga

Mittwoch

14:00 - 15:00 Uhr Seniorengymnastik
20:00 - 21:30 Uhr Yoga (Anmeldung immer möglich)

Donnerstag

15:00 - 17:00 Uhr Töpfern für Anfänger (Einstieg jederzeit)
15:00 - 17:00 Uhr Spielenachmittag für Jung und Alt

Jeden 1. Dienstag im Monat

09:30 Uhr Frühstück mit prominenten Gästen

Jeden letzten Donnerstag im Monat

15:00 Uhr Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen für alle Geburtstagskinder ab 70 Jahre

Veranstaltungskalender der Gemeinde Selmsdorf im Juni 2011

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort
11.06.2011	20:00 Uhr Disco	Selmsdorfer Schulsporthalle Gaststätte Bei Detlef
17.06.2011	20:00 Uhr Offenes Singen in der Kirche Selmsdorf Liebe, alte und noch ältere Volkslieder zum Mitsingen Instrumentalgruppe, Leitung: Christoph D. Minke, Eintritt frei	Evangelische Kirchgemeinde
18.06.2011	14:00 Uhr Familienfest	Dorfpark Selmsdorf, SPD-Ortsgruppe Selmsdorf
25.06.2011	18:00 Uhr Mittsommernachts- fest	Dorfpark Selmsdorf, Gaststätte Bei Detlef
26.06.2011	14:00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest	Kirche Selmsdorf, Kirchgemeinde Selmsdorf
26.06.2011	18:00 Uhr Fußball - Juniorcup	Sport- und Kulturzentrum, Selmsdorfer Sportverein

Wir gratulieren

Das Amt Schönberger Land gratuliert im Monat Juni zum Geburtstag

Herrn Johannes Aewerdieck	Schattin	80 Jahre
Herrn Karl-Heinz Bade	Dassow	83 Jahre
Frau Hildegard Bahr	Dassow	87 Jahre
Frau Anni Behrens	Dassow	88 Jahre
Herrn Alfred Blechert	Schönberg	70 Jahre
Herrn Horst Breiser	Groß Siemz	82 Jahre
Herrn Gerhard Brombach	Feldhusen	83 Jahre
Frau Rose-Marie Busacker	Dassow	85 Jahre
Frau Veronika Carbow	Sülsdorf	80 Jahre
Herrn Hans Cordts	Klein Neuleben	81 Jahre
Frau Frida Dobbartin	Selmsdorf	82 Jahre
Frau Helga Döring	Schönberg	75 Jahre
Herrn Hermann Dunkelmann	Cordshagen	82 Jahre
Frau Frieda Eggert	Wahrsow	84 Jahre
Frau Inge Ellrich	Dassow	70 Jahre
Herrn Erhard Erasmus	Dassow	82 Jahre
Herrn Manfred Franck	Selmsdorf	70 Jahre
Frau Renate Franz	Selmsdorf	70 Jahre
Frau Erna Gerstenberger	Wahrsow	102 Jahre
Frau Elfriede Gertig	Schönberg	70 Jahre
Herrn Horst Giesbert	Selmsdorf	89 Jahre
Frau Traute Groth	Wahrsow	83 Jahre
Herrn Wolfgang Harms	Wahrsow	88 Jahre
Frau Gunda Hartwig	Kirch Mummendorf	70 Jahre
Frau Roswitha Herz	Herrnburg	70 Jahre

Frau Ilse Hoffmann	Selmsdorf	87 Jahre
Frau Elfriede Hopfengart	Klein Bünsdorf	82 Jahre
Frau Ilse Hufenbach	Kleinfeld	75 Jahre
Frau Hilde Jäger	Schönberg	70 Jahre
Herrn Friedrich Kahl	Menzendorf	82 Jahre
Frau Karla Kalfack	Schönberg	84 Jahre
Frau Marie-Luise Kalwa	Wahrsow	90 Jahre
Herrn Ewald Kiwitt	Schönberg	81 Jahre
Frau Gertrud Klinger	Dassow	92 Jahre
Herrn Willi Kotzan	Herrnburg	91 Jahre
Herrn Helmut Kownatzki	Selmsdorf	81 Jahre
Frau Elfriede Krull	Schönberg	75 Jahre
Herrn Vardi Laas	Schönberg	75 Jahre
Frau Inge Labudde	Herrnburg	70 Jahre
Herrn Rudolf Lemke	Dassow	83 Jahre
Herrn Heinrich Lenschow	Sabow	84 Jahre
Frau Magdalena Lindenau	Wahrsow	84 Jahre
Frau Elena Litke	Herrnburg	75 Jahre
Frau Irene Lützkendorf	Dassow	82 Jahre
Frau Maria Müller	Schönberg	89 Jahre
Frau Ursula Müller	Pötenitz	70 Jahre
Frau Anna Neumann	Dassow	90 Jahre
Frau Rosemarie Niemann	Herrnburg	75 Jahre
Frau Monika Prien	Selmsdorf	70 Jahre
Frau Ruth Rath	Dassow	75 Jahre
Frau Edeltraud Reichelt	Teschow	80 Jahre
Herrn Herbert Retelsdorf	Herrnburg	88 Jahre
Herrn Dieter Richter	Schönberg	70 Jahre
Frau Irma Rose-Tedesco	Harkensee	83 Jahre
Herrn Richard Rosenberg	Wahrsow	81 Jahre
Frau Resi Schleu	Schönberg	75 Jahre
Herrn Horst Schulz	Klein Neuleben	70 Jahre
Frau Ilse Schumann	Dassow	83 Jahre
Herrn Volkmar Selzer	Dassow	75 Jahre
Herrn Josef Stark	Dassow	83 Jahre
Frau Roswitha Stenke	Wahrsow	70 Jahre
Herrn Erich Tews	Flechtkrug	92 Jahre
Frau Christel Thimm	Hof Lockwisch	81 Jahre
Frau Marion Treptow	Dassow	70 Jahre
Frau Gerda Unthan	Selmsdorf	75 Jahre
Frau Else Völzke	Schönberg	89 Jahre
Frau Rosalia Wittmann	Herrnburg	90 Jahre
Frau Lisa Wydmuch	Schönberg	80 Jahre
Herrn Siegfried Zühlsdorf	Schönberg	90 Jahre
Frau Ilse Zwiebelmann	Duvennest	84 Jahre

Goldene Hochzeit feiern

Erika und Heinz Oldörp in Dassow

Diamantene Hochzeit feiern

Gertrud und Erich Tews in Dassow

Schulnachrichten

Aktivitäten der Regionalen Schule mit Grundschule Schönberg

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes, die Schüler und Lehrer der Regionalen Schule mit Grundschule Schönberg möchten Sie auch in dem Schuljahr 2010/2011 über unsere schulischen Aktivitäten informieren. Was haben wir uns für den Juni 2011 vorgenommen? Am Mittwoch, dem 01.06.2011, findet das Schulsportfest unserer Grundschule statt. Motto: „Gemeinsam geht es besser...!“ Die Schüler der Klassen 1 - 4 veranstalten Sportwettkämpfe. Das wird sehr viel Spaß machen, denn es wird ermittelt, wer der

schnellste Schüler/-in ist oder wer am weitesten das Springen beherrscht.

Am Freitag, dem 03.06.2011, ist unser dritter beweglicher Ferientag - Erholung - ein MUSS!

In diesem Monat gilt unsere Aufmerksamkeit den Schülern der 10. Klasse, denn diese absolvieren in dem Zeitraum vom 15.06. - 24.06. 2011 ihre mündlichen Prüfungen zum Erwerb der Mittleren Reife.

Wir wünschen allen Schülern der 10. Klasse viel Glück für die bevorstehenden Prüfungen.

Getreu dem Motto: „Ohne Fleiß, keinen Preis!“

Nicht vergessen möchten wir die 9. Klassen. Diese absolvieren in dem Zeitraum vom 20.06. bis 24.06. 2011 ein berufsorientiertes Praktikum.

Hoffen und wünschen wir, dass sie Anregungen für ihren „Traumjob“ finden, wenn nicht sogar diesen selbst.

Die Zeugnisübergabe der Klasse 9 findet am Freitag, dem 24.06.2011, um 17:00 Uhr, im Foyer unserer Schule statt.

Die Zeugnisübergabe der Klasse 10 findet am Samstag, dem 25.06.2011, um 17:00 Uhr, ebenfalls im Foyer unserer Schule statt.

Unsere Wege werden sich leider trennen

In der letzten Schulwoche führen wir unsere Projektwoche durch. Diese ist durch eine absolute Vielfaltigkeit gekennzeichnet.

Die 7. Klassen fahren ins Kanu- Camp an den Sternberger See. Zahlreiche Schüler unserer Schule schwingen ihr Tanzbein in einer bekannten Lübecker Tanzschule - das Motto: Let's dance!

Man kann es nicht glauben:

Das Schuljahr neigt sich schon dem Ende, Schüler erhalten ihre „Giftblätter“ und freuen sich auf die wohlverdienten Ferien.

Die Lehrer überdenken das vergangene Schuljahr und werden ihren Urlaub auch genießen.

Trotz zahlreicher Probleme, die wir täglich gemeinsam lösen müssen, einigt uns auch der folgende Grundsatz im nächsten Schuljahr:

„Die wahre Lebensweisheit besteht darin, im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen“.

(Pearl S. Buck)

Wir wünschen allen erholsame Sommerferien!!!!

Die Schüler und Lehrer der Regionalen Schule mit Grundschule Schönberg

Kirchliche Nachrichten

Veranstaltungen der Kirchgemeinde Herrnburg

Gottesdienste um 10:30 Uhr

02.06.	Himmelfahrt - Pastorin Tluczykont
05.06. 10:00 Uhr	Konfirmation - Pastorin Tluczykont
12.06. 10:00 Uhr	Konfirmation - Pastorin Tluczykont
19.06.	Pastorin Tluczykont
26.06.	Pastorin Tluczykont

Kindergottesdienst

3. Sonntag im Monat

Gottesdienst im Pflegezentrum Wahrsow

29. Juni um 15:30 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen unserer Kirchgemeinde

Christenlehre (2. - 6. Klasse) jeden Montag	15:49 Uhr
Christenlehre (1. Klasse) jeden Mittwoch	15:49 Uhr

Seniorenachmittag

17. Juni 15:00 Uhr

Private Veranstaltungen

Musikalische Früherziehung (1 - 3 Jahre)
jeden Mittwoch 09:30 Uhr

Konfirmation 05. Juni 2011

Maybritt	Albertsen
Svea Pauline	Andrae
Henri	Borgwardt
Jule Sophie	Borkenhagen
Malin	Dührkop
Katja	Fischer
Alida	Frase
Eske	Gesell
Lucas	Giesecke
Michelle	Gröll
Charline	Gröll
Lennart	Kater
Hendrik	Kleihauer
Ronja Katharina	Kroll
Valeska	Lehmann
Mirco	Lindemann
Fabian	Lindemann
Sarah	Mansdorf
Philip	Meyer

Konfirmation 12. Juni

Rona	Grunwald
Christin Michelle	Jaensch
Andre	Lieweke
Marius	Meiners
Julina Franka	Mintel
Joan	Nolte
Jana	Pagels
Katharina	Ramm
Philipp	Rudloff
Laura-Sophie	Schubbe
Marie	Schumann
Lennart	Schwiering
Antonio	Skrabs
Michelle	Slomianka
Leon	Struve
Lara	Vollstedt
Kaya-Michelle	Weck
Liv Anni	Willenberg
Madeline	Willinski
Sebastian	Wunsch
Patricia	Zelas

Ev.-luth. Kirchgemeinde St. Nikolai Dassow

Himmelfahrt, Donnerstag, den 2. Juni

Gottesdienst im Grünen um 11 Uhr (mit Picknick).

Bitte bringen Sie dafür etwas mit)

Abfahrt mit dem Fahrrad 10 Uhr an der Kirche
oder **10:30 Uhr mit dem Auto** (wir treffen uns in Volkstorf)

Sonntag, den 5. Juni um 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Unsere Konfirmanden:

Mandy Kanow	Andreas Fick
Johanna Loos	Dominik Heindl
Celine Martin	Tobias Heindl
	Lucas Pfeiffer
	Manuel Hanisch

Pfingstfest 12. Juni

10 Uhr - Pfingstgottesdienst

Pfingstmontag:

Propsteigottesdienst **10:15 Uhr in Roggenstorf**
Abfahrt an der Kirche 9:50 Uhr



Sonntag, den 19. Juni 10 Uhr Gottesdienst

24. Juni - Johannistag Wir feiern Johanni!
19 Uhr Gitarrenkonzert + Grillfest

Sonntag 26. Juni 10 Uhr Gottesdienst

Christenlehre:	montags	15:00 Uhr
Vorkonfirmanden:	montags	17:00 Uhr

Vereine und Verbände

WAS? Offene Landesmeisterschaften der Gewichtheber mit Gasthebern aus Dänemark und Polen

WANN? Tag: 28.05.2011
Zeit: 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr

WO? Ort: Sporthalle Wahrsow an der Schule
Von der A 20 Abzweig Lüdersdorf Richtung Lübeck
Für Verpflegung ist gesorgt!
Es geht hier für jeden um alles. Also kommt und motiviert sie.



Peter Ladendorf
Malerei und Zeichnung

Michael M. Heyers
Skulpturen



unsere Öffnungszeiten:
Samstag, den 11. Juni 2011 von 11.00 bis 18.00 Uhr bis
Montag, den 13. Juni 2011 von 11.00 bis 18.00 Uhr
- Eintritt frei -

Altes Zollhaus
Hauptstraße 76 (neben der Kirche)
in Herrnburg / Mecklenburg



www.kunst-in-herrnburg.de

Der Heimatbund lädt ein:

Am Donnerstag, dem 16. Juni 2011 wird im „Grünen Salon“ des Volkskundemuseums an der Kirche der „Klönsschnack“ nachgeholt, an dessen Stelle im April die Pläne für den Umzug des Museums vorgestellt wurden.

Um das Eis zu brechen, wird Herr Räsenhöft zunächst einiges vortragen. Aber jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, Eigenes, Gelesenes oder Gehörtes beizutragen, damit der Abend bunt und vielfältig wird, eben ein „Klönsschnack“.

Die Runde beginnt um 19:00 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei, doch eine kleine Spende wird gern entgegengenommen.

Liebe Einwohner der Stadt Schönberg

„Jugend weg von der Straße, hin zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung“, das ist seit der Gründung des FC Schönberg 95 einer der Grundprinzipien unseres Vereins und wird es auch in Zukunft sein. Der FC 95 ist einer der wenigen Vereine im Landkreis Nordwestmecklenburg, der seit Jahren alle Nachwuchsklassen, von den G-Junioren, den so genannten Pampers-Kickern, bis zu den A-Junioren besetzt hat und am Spielbetrieb teilnimmt. Erstmals haben in der vergangenen Saison zwei E-Juniorenteams in der Kreisoberliga und Kreisliga gekickt. Das wird auch in der nächsten Spielzeit so sein. Unsere C-Junioren sind gerade Kreismeister geworden und steigen in die Landesliga auf, wo unsere A- und B-Junioren schon spielen und das Niveau mitbestimmen. Unsere D-Junioren stehen wie im Vorjahr wieder im Pokalfinale und sind Meister in der Kreisoberliga Nord. Der Verein freut sich natürlich über das ständig wachsende Interesse bei den Kindern und Jugendlichen, bei uns im Verein einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachzugehen. Besonders freuen wir uns aber darüber, dass sich in Kürze die materiellen Bedingungen für die Nachwuchskicker verbessern werden. Die Zeit des Trainings und des Spielens auf dem ungeliebten Ascheplatzes ist bald vorbei. Im Juni beginnt der Umbau zu einem Kunstrasenplatz, den wir am 20. August einweihen wollen und für den der Verein einen Eigenanteil von 70.000 Euro aufbringen musste. Dank einiger Sponsoren und Förderer ist uns das gelungen. In diesem Zusammenhang möchte ich alle Einwohner der Stadt Schönberg und der Umgebung, aber auch ganz kleine Firmen und Unternehmen auf ein spezielles Projekt für unseren Nachwuchs aufmerksam machen und sie zur Unterstützung animieren. Es geht um den „Pulsschlag für unseren Nachwuchs“, der ausschließlich den Nachwuchskickern, deren Unterstützung und Förderung zugute kommt, wie zum Beispiel dem Kauf von zwei neuen Kleinbussen im letzten Jahr. Im letzten Sommer haben wir die Initiative auf einer Tafel im Jahnstadion ins Leben gerufen, ich würde mich vor allem im Namen unseres Nachwuchses freuen, wenn sich möglichst viele Eltern, Großeltern, Verwandte und Schönberger an sich, daran beteiligen. Ein Feld, auf dem sie sich auch mit Bild verewigen können, kostet für ein Jahr 25 Euro (siehe Anlage). Es ist eine gute Investition für unseren Nachwuchs. Er wird es Ihnen ganz besonders danken. Ich hoffe, dass viele Schönberger sich beteiligen. Sollten Sie noch Fragen haben, unser Sportbüro (Tel. 038828 21667) steht Ihnen jeden Donnerstag (14 bis 18 Uhr) und jeden Freitag von 11 bis 13 Uhr für alle Fragen zur Verfügung. Interessenten können uns aber auch per E-Mail unter sportbuero@fcschoenberg95.de erreichen. Wir freuen uns auf möglichst viele neue Mitstreiter. Anmeldeformulare erhalten Sie auf unserer Homepage www.fcschoenberg95.de unter Verein/Jugendarbeit.

Mit sportlichem Gruß

Wilfried Rohloff
Vorsitzender

**„Ihr Pulsschlag für unseren Nachwuchs“
zum Gründungspreis**

Für unsere Aktion  hat der FC Schönberg 95 folgendes Paket geschnürt.

Seien Sie dabei und sichern Sie sich für den einmaligen Betrag von 25,00 € Ihre Position auf unserer Pulsschlagtafel!




Spende pro Feld/Spielfeld: 25,00 Euro pro Saison/Jahr

Ihre Pulsschlag-Prämie: Zusätzlich erhält jeder, der jetzt ein Feld auf unserer Pulsschlagtafel kauft, kostenfrei eine Broschüre 15 Jahre FC 95. Formulare für unsere Pulsschlag-Aktion erhalten Sie im Sportbüro des FC 95.

Unterstützen Sie das Fundament unseres Vereins und stärken Sie das Nachwuchskonzept des FC 95!



**Die Stadtjugendpflege Schönberg
und viele Vereine laden ein zum**

**STADT-
Kinderfest**

04. Juni 2011, 14.00

Hüpfburg
Zauberer
Spielstraße

Torwandschießen
Streichelzoo
Enten fangen
„Feuer“ löschen

Im Badeteich Schönberg

Badeteichquiz
Sport und
Spiel- Straße
Baden



W.S.d.P Michael Heine, 23929 Schönberg, Hinterstraße 20, 016093825062

WERBUNG die ankommt

Ihr persönlicher
Ansprechpartner

VOLKMAR EGGERT

Telefon: 0171/9 71 57 35

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

Telefon: 03 99 31/5 79-0

Fax: 03 99 31/5 79-30

e-mail: v.eggert@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG



BUCH-TIPP

Unglaublich real - Schicksale in der DDR



Was sie in einer Bierlaune ausheckten, sollte ihr Leben verändern. – Drei Freunde beschließen im Juli 1984 durch die DDR zu trampeln. Ohne Ziel, Zeitlimit und Zelt, lediglich mit der Maßgabe „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel“, lässt sich das Trio auf das größte Abenteuer seines Lebens ein. Als die drei jungen Männer in Mecklenburg in das erste Auto steigen, schwebt ihnen noch eine schier endlose Überraschungsparty mit amourösen Begegnungen vor. Doch schon bald sehen sie sich ebenso gefährlichen

und tragischen Ereignissen gegenüber. In Schwedt helfen sie zwei jungen Mädchen aus der Patsche, springen am Helenesee dem Tod schicksalhaft von der Schippe, versumpfen in Forst zwischen Alkohol, Pornofilmen und Rockmusik, erleben in Dresden die Demütigung eines Homosexuellen, geraten mit der Volkspolizei aneinander und werden zu Gelegenheitsdieben, kreuzen im erzgebirgischen Geyer den Weg von Republikflüchtlern und werden in Gera Zeuge eines Familiendramas, bei dem sie einen tödlichen Ausgang mehr durch Zufall verhindern. Egal, wo sie ankommen – überall treffen sie auf Menschen, die mit ihrem jeweiligen Leben ein Abbild des real existierenden Sozialismus sind. Und der erweist sich als widersprüchlicher, als die drei Trampel es je für möglich gehalten hätten. Ihre Erlebnisse mit Punks, Blues-Kunden, Ex-Soldaten, BRD-Touristen, Anarchisten, Christen, Parteibonzen oder Arbeitern, die ständige Konfrontation mit den unterschiedlichsten Ideen und Ideologien lässt die drei Freunde über Themen wie Freiheit, Religion, Freundschaft auf ganz neue Art und Weise nachdenken. Am Ende der Tour sind sie stärker zusammengewachsen denn je. Sie haben Neues über sich und über das Land erfahren, in dem sie leben. Und doch bleiben Fragen über Fragen, die sie weitertreiben werden – auf der Suche nach dem Sinn des Lebens. „Reise durch (k)ein Land“ liest sich wie das Drehbuch zu einem Roadmovie. Ständig wechseln die Schauplätze, unentwegt kommen neue Personen ins Geschehen. Es bedurfte keiner Schilderung von Stasi-Greuel, Grenz-Regime-Horror oder Dissidenten-Drangsalierung, um das wohl detaillierteste Bild des DDR-Kosmos seit dem Mauerfall zu zeichnen. – Nichts ist so durchgeknallt wie das echte Leben.

ISBN-978-3-00-028678-0

14,80 Euro

inkl. gesetzl. MwSt, zzgl. Versandkosten

Bestellung unter:

Online unter:

www.wittich.de

Post:

Verlag + Druck Linus Wittich KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

Stichwort: **Reise durch (k)ein Land**

Telefonisch unter: 039931/579-0

Außerdem erhältlich:

Buchhandlung Wilke, Strelitzer Str. 8, 17235 Neustrelitz, Tel. 03981/205063

Buchhandlung Wilke, Lange Str. 7, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/666576

Buchhandlung Wendt, Hohe Str. 26, 17207 Röbel/Müritz, Tel. 039931/52329

Team Autohof, Waren Ost, An der B 192, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/67380

Team Autohof, Waren West, Warendorfer Str. 13a, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/732590

Buchhandlung „Am Markt“, Gründig/Wunder, Lange Str. 34, 18246 Bützow, Tel. 038461/2608

Universitätsbuchhandlung, Lange Straße 77, 17489 Greifswald, Tel. 03834/897891

Buchhandlung Steinke, Demmin, C-Zetkin-Str. 34, Tel. 03998/222330

Kaufhaus Kronke, Stavenhagen, Am Markt 17, Tel. 039954/21058

Buchhandlung Steffen GmbH, Clara-Zetkin-Str. 29, 17109 Demmin, Tel. 03998/285756

müritz.buch, Lange Str. 13, 17192 Waren, Tel. 03991/669355

Besiegen Sie Ihren Hunger!

Sättigungskapseln vom Apotheker empfohlen

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist ganz eindeutig der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Genau dieser Frage haben wir uns von Lopa MED intensiv gewidmet und nun das optimale Produkt genau für Sie entwickelt: die **Lopa MED Sättigungskapseln!** Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: Diese quellen im Magen auf das 40-fache ihres Volumens auf.

So gelingt es, dass Ihr Magen schnell und kalorienarm gefüllt und der Hunger gestillt wird.



Qualität made in Germany. CE 0197

Eine ideale Voraussetzung für das Durchhalten jeder Diät oder Abnehmkur.

Jetzt in Ihrer Apotheke
PZN-7772987



Sättigungskapseln

Medizinprodukt,
120 Kapseln

39,95 €

- Anzeige -

JAKO-O setzt Zeichen für mehr Familienfreundlichkeit in Deutschland!

Tierfutter, Blumen oder Popcorn im Kino: 7 %, Autokindersitze, Windeln oder Schulessen: 19 %. Auf alles Mögliche gilt der reduzierte Mehrwertsteuersatz, nur nicht auf das, was Kinder und Familien brauchen. Logisch ist das nicht und familienfreundlich schon gar nicht.

JAKO-O ist mehr als ein Anbieter von Kindersachen und setzt sich bereits seit vielen Jahren für Familien ein. Mit der Initiative „Ideen für ein kinderfreundliches Land“ möchte das Unternehmen dafür sorgen, dass die Leistungen der Familien wieder mehr Bedeutung gewinnen. Gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienorganisationen und mit Unterstützung durch das Deutsche Kinderhilfswerk gründete JAKO-O nun das **Bündnis „7 % für Kinder“**. Unter dem Motto „Mehrwert gerecht steuern!“ fordert die Initiative: Der reduzierte Mehrwertsteuersatz muss schnellstmöglich auf alle Produkte und Dienstleistungen für Kinder gelten! Dies ist Teil einer familienfreundlichen Politik, die familiengerechte Bedingungen fördert.

JAKO-O möchte zeigen, wie sehr der Kauf von Kindersachen zum reduzierten Mehrwertsteuersatz von 7 % finanziell entlastet.

Vom 17. bis zum 31. Mai 2011 gibt der Versandhändler für Kindersachen mit Köpfchen **12 % Rabatt auf das gesamte Sortiment.***

Alle Informationen zu „7 % für Kinder“ und zur Beteiligung an der Kampagne:

www.jako-o.de/7fuerkinder

Machen Sie mit! Gemeinsam können wir etwas erreichen – für ein kinderfreundliches Deutschland!



*Ausgenommen: Möbel und preisgebundene Artikel wie zum Beispiel Bücher.

- Anzeige -

Teamarbeit für eine gesunde Prostata

Es muss viel passieren, bis Männer freiwillig zum Arzt gehen. Der repräsentativen "Männer Check"-Umfrage zufolge lassen sich 61 Prozent aller deutschen Männer erst dann untersuchen, wenn es ihnen wirklich schlecht geht. Kein Wunder, denn über die Hälfte von ihnen denkt bei Therapie-möglichkeiten von Beschwerden mit dem Wasserlassen, hervorgerufen durch eine vergrößerte Prostata, zuallererst an drastische Operationsmethoden. Trotzdem brauchen sie Hilfe. Denn die Hälfte aller Männer über 50 Jahre und zwei Drittel der über 60-jährigen leiden unter nächtlichem Harndrang, Restharngefühl und Problemen beim Wasserlassen. In Situationen wie diesen können sie bereits früher mit der Wartung der eigenen Gesundheit beginnen. Dazu gibt es kompetente und flexible Beratung in Verbindung mit wirksamen und gut verträglichen Arzneimitteln.

Auf den Arzneikübis und den Apotheker ist dabei Verlass. Der Kürbisextrakt ist die pflanzliche Unterstützung

bei leichten und moderaten Beschwerden, hervorgerufen durch eine gutartig vergrößerte Prostata. Er wirkt zuverlässig und ist darüber hinaus sehr gut verträglich. Der Apotheker ergänzt dieses Angebot mit seiner Expertise. Er kann eine erste Einschätzung zu den Beschwerden geben und weiß, welche Wirkung der Arzneikübis auf die individuellen Beschwerden hat.

Zusätzlich, aber auch vorbeugend hilft kontinuierliches Beckenbodentraining. Die spezielle Männer-Broschüre "Training für das Blasen-Prostata-System" steht als Serviceangebot unter www.granufink.de zum Download bereit und liegt in ausgewählten Apotheken aus.



Steuerberatung 2011

ETL

Freund & Partner GmbH



Steuerberatungsgesellschaft

Niederlassung Schönberg
Am Markt 5 • 23923 Schönberg

Jan Clasen

Steuerberater

- Steuerberatung
- Steuererklärungen
- Existenzgründungen
- Lohn- und Finanzbuchhaltung

Moderne Beratung im Verbund

Telefon: 038828/2 41 29

Mitglied in der European Tax & Law

Anzeige

Besteuerung der Renten - Jetzt wird es Zeit zu handeln

Sicherlich kennen auch Sie Schlagzeilen wie „Rentner geraten in das Visier der Steuerfahndung“ oder „3 Millionen Rentner müssen Steuern nachzahlen“. Angesichts solcher Presseinformationen sind Waghören und Abwarten ebenso wenig angebracht wie Panik und totale Verunsicherung. Doch nicht alle Senioren sind betroffen. Viele Senioren zahlen bereits regelmäßig Steuern. Für sie ändert sich nichts. Und viele Senioren, die nur eine niedrige Rente beziehen, werden vermutlich auch zukünftig keine Steuern zahlen müssen. Wer jedoch in den letzten Jahren keine Steuererklärung abgegeben hat und bisher auch nicht überprüft hat, ob eigentlich Steuern gezahlt werden müssten, sollte dem Thema „Besteuerung der Renten“ nicht sorglos aus dem Weg gehen. Eigentlich hat sich die steuerliche Behandlung der Renten bereits seit 2005 geändert – mit dem Alterseinkünftegesetz vom 5. Juli 2004. Doch warum ist das Thema Rentenbesteuerung gerade jetzt so aktuell? Seit dem 1. Oktober 2009 werden sämtliche Rentenzahlungen der Jahre 2005 bis 2010 an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) gemeldet. Diese leitet die Daten anschließend elektronisch weiter an die Finanzverwaltung. Die Finanzverwaltung plant, die schätzungsweise 120 Millionen Rentenbezugsmitteilungen für die Jahre 2005 bis 2008, in der Zeit von März 2010 bis Ende 2012 auszuwerten. Säumige Steuerzahler bleiben damit nicht mehr unerkannt. Besteht die Vermutung, dass die Renten steuerpflichtig sind, wird das Finanzamt den Rentner auffordern, eine Steuererklärung abzugeben. Und Steuern werden nachgefordert – auch noch für die Jahre 2005 bis 2010.

Auch wenn die Finanzverwaltung angekündigt hat, dass „nach Augenmaß“ ausgewertet wird. Eines ist gewiss: eine Bagatelldgrenze, bis zu der die Finanzbehörden auf Steuernachforderungen verzichten, wird es nicht geben. **Darum: wer vorbeugend Rat sucht, kann ein böses Erwachen, Zinszahlungen oder Geldstrafen vermeiden und wird nicht wegen eines steuerlichen Vergehens mit den Behörden in Konflikt geraten.** Wir informieren Sie über die Besteuerung der Renten, führen für Sie Ihren persönlichen SteuerCHECK durch und betreuen Sie bei allen steuerlichen Fragen rund um das Thema Rente.

Sie möchten mehr über die Besteuerung der Alterseinkünfte erfahren?

Freund & Partner GmbH-Steuerberatungsgesellschaft,

23923 Schönberg, Am Markt 5,

www.etl.de/fp-schoenberg, Telefon 038828/24129

RUNDUM GUT BERATEN



Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.WohnmobilcenterAmWasserturm.de



**SCHLOSSEREI & METALLBAU
NITZ**

Sebastian Nitz

Dorfstraße 3 | 23923 Groß Siemz
Telefon: 0171 1619537 | Fax: 038828 185619
nitz_sebastian@web.de



Thomas Weiß

Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Hauptstraße 13a • 23923 Lüdersdorf

Tel.: (03 88 21) 6 63 02 • Fax: (03 88 21) 6 51 95 • Mobil: 01 72 - 5 42 56 68

individuelle Anfertigung aus Naturstein:

- Fensterbänke
- Treppenstufen
- Küchenarbeitsplatten
- Kaminverkleidungen
- Treppenpodeste
- Waschtische
- Grabmale & Grabeinfassungen

Nico Dethloff



Dachdeckerei

Dorfstraße 3 c
23923 Klein Siemz

Mobil: 0174 - 686 39 00

Tel.: 038828/34323

Fax: 038828/ 34325

**ABDICHTUNGSTECHNIK
WEBER**

- nasse Wände
- nasse Fassaden
- nasse Mauern
- Schimmelbekämpfung

Neuhofer Weg 10 • 19217 Campow
Tel.: 038875 20559 und 0176 94636331
E-Mail: weber@hydro-chemie.de

**TREFFPUNKT
DEUTSCHLAND**

Einfach mal durchatmen,
auch wenn einem der Ausblick
den Atem raubt!

Mein Deutschland



Entdecken Sie die schönsten Orte Deutschlands und genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub im eigenen Land! Lassen Sie sich von unseren Urlaubsmagazinen inspirieren.

Mehr Informationen unter www.ebook.wittich.de.

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**

Röbeler Straße 9
17209 Sietow

Tel. 03 99 31/5 79-0
Fax 03 99 31/5 79-30



Hier steckt
Ihre Heimat drin!

www.wittich.de



Haus am Brink
Pflegezentrum Lüdersdorf
Vollstationäre Pflege
und **Tagespflege**

Bei uns werden Sie kompetent und mit Herz gepflegt.

Wir beraten Sie in allen Fragen der Pflege. Bitte informieren Sie sich!

Am Brink 11, 23923 Wahrsow, Tel. 038821/613-0, E-Mail: Hesse@hausambrink.de